



Liebe Vereinsmitglieder des SV Pesterwitz!

Ein schwieriges und herausforderndes Jahr 2021 neigt sich dem Ende entgegen. Es war ein Jahr, welches leider wieder einmal vor allem durch Corona und die damit verbundenen Maßnahmen und Einschränkungen geprägt war, was wir als Sportler natürlich auch wieder deutlich haben zu spüren bekommen. Erst weit im Frühjahr konnten wir den geregelten Sportbetrieb wieder aufnehmen und unseren geliebten Hobbies nachgehen, und schon im späten Herbst war es für einen großen Teil der Mitglieder wieder vorbei damit.

Der gesamte Vorstand des SV Pesterwitz sowie alle Übungsleiter sind sich im Klaren darüber, dass dies den Mitgliedern einiges abverlangt. Es erfordert vor allem das Verständnis und die Einsicht dafür, dass wir als Verein die auferlegten Maßnahmen nicht beeinflussen können, jedoch eben auch zur Einhaltung der Maßnahmen und vor allem zur Gesunderhaltung unserer Mitglieder verpflichtet sind. Aber es erfordert auch das große Verständnis dafür, dass trotz eines ruhenden Sportbetriebes der Verein nur dadurch weiter überleben kann, wenn die laufenden Kosten durch die Beiträge gedeckt werden können.

Voller Stolz und Dankbarkeit können wir vom Vorstand berichten, dass nur wenige bis nahezu gar keine Sportler aufgrund des ruhenden sportlichen Betriebes die Mitgliedschaft beendet haben. Dafür gilt allen Mitgliedern ein ganz besonderer Dank! Der Verein hat mit dem 'sportlichen und gesellschaftlichen Getümmel' auf unserem Sportgelände im Rahmen des Herbst- und Weinfestes versucht, davon etwas zurückzugeben. Die Rückmeldungen waren durchaus positiv und insbesondere die Abendveranstaltungen waren ein voller Erfolg. Und auch im nächsten Jahr wollen wir, insofern es die Rahmenbedingungen erlauben, etwa Mitte Juni wieder ein Sport- und Vereinsfest durchführen, mit dessen Planung wir beginnen, sobald etwas mehr Licht am Horizont ist und Sicherheit besteht. Und auch hier werden wir als Verein wieder Geld in die Hand nehmen, um ein ansprechendes Rahmenprogramm zu gestalten.

Mit Beginn des neuen Jahres 2022 tritt der SV Pesterwitz e.V. aus dem Mietverhältnis für die gesamte Sportanlage mit der Stadt Freital aus. Im Gegenzug dessen pachtet der SV Pesterwitz e.V. nun das gesamte Gelände inklusive der Sporthalle. Diese Entscheidung wurde nicht leichtfertig getroffen. Dem Druck der Stadt hat der Vorstand lange standgehalten und sich die Zeit genommen, die rechtlichen Aspekte genau prüfen zu lassen und Unklarheiten und Bedenken zumindest zu mildern. Schlussendlich wurde die Entscheidung für jenes Pachtverhältnis getroffen, auch um die Weichen für etwa einen neu anzulegenden Kunstrasenplatz im Großfeldformat anstelle des existierenden Kleinfeldes zu stellen, aber auch, um mehr Flexibilität bei der gestalterischen Planung und Umsetzung von Maßnahmen auf dem Sportgelände zu haben und offen für Konzepte zu sein, die ein erfüllenderes Vereinsleben ermöglichen sollen.

Liebe Mitglieder, der gesamte Vorstand wünscht allen Sportlern und deren Familien ein schönes Weihnachtsfest und einen schönen Jahreswechsel. Lasst uns alle die Daumen drücken, dass wir recht bald wieder vollumfänglich unserem geliebten Sport nachgehen können. Ohne alle Ehrenämter, ohne die Mitwirkung so vieler Sportler beim Einbringen von Ideen oder der Hilfe beim Organisieren und Umsetzen von Veranstaltungen, ohne die Disziplin aller Mitglieder, die das Pachtverhältnis nun von uns erfordert und eben auch ohne jenes hart abzuverlangende Verständnis für die derzeitige Situation wäre der Vorstand nahezu handlungsunfähig. Das ist jedoch nicht der Fall beim SVP. Und wir werden auch direkt zu Beginn des Jahres wieder zusammensitzen und besprechen, was wir im Rahmen der Möglichkeiten zurückgeben können. Darauf geben wir Euch unser Wort - zählen aber auch auf jeden Einzelnen im nächsten Jahr, sich einzubringen. Eine Mitgliederversammlung ist in Planung, auf der wir dahingehend konkreter werden können. Ein Termin steht aufgrund der derzeitigen Situation leider noch nicht fest und wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Vielen Dank, bleibt alle gesund und freut Euch mit uns zusammen auf ein hoffentlich sportlich erfüllenderes Jahr 2022. Es ist immer einfach, ein halb leeres Glas vor sich zu sehen und den Teil zu beklagen, der nicht mehr da ist. Und es erfordert weit mehr Energie, ein noch halb volles Glas zu betrachten, und sich über den noch vorhandenen Teil zu freuen und Optimismus walten zu lassen. Dessen sind wir uns alle bewusst.

Sport frei und viele Grüße,

Euer Vorstand

Steffen Schütz, Aline Parnitzke, Uli Tscheschke und Matthias Korn

